



## Die Tafel beeindruckt die Rathauschefs aus dem Wertachtal

Eine Besichtigung des im September 2000 gegründeten Bad Wörishofer Tafelvereins durch die Bürgermeister der Wertachtalgemeinden haben der Türkheimer Seniorenbeauftragte Hans Hassmann und seine Frau Inge sowie Tafel-Gründungsmitglied Regina Besch organisiert. Christian Kähler (Türkheim), Altbürgermeister Silvius Bihler (Türkheim) mit seiner Frau Helga, Norbert Führer (Wiedergeltingen) und Herbert Stahlhut und seine Frau Toni vom Verschönerungsverein Bad Wörishofen waren wie die übrigen Gäste beeindruckt von den gut funktionierenden Strukturen der Tafel, die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Lieferanten und Sponsoren aus der Region-

mit und rund 60 Ehrenamtlichen und einer Geschäftsführerin. Gründerin und Leiterin Ilse Westphal begrüßte die Besucher im „Tafelcafé“, das zu einem beliebten Kommunikationstreff geworden ist. Rund 300 Tafel-Kunden nehmen derzeit die Leistungen in Anspruch, Ilse Westphal auch über die weiteren Projekte, die zur Tafel gehören, wie das Medikamenten-Projekt, das Kinderhygiene-Projekt, das Brillen-Projekt, die Kino-Gutscheinaktion sowie die Zuschüsse zu Kleidungsstücken und Gegenständen des täglichen Gebrauchs. Bei der Besichtigung wurde das Verteilungssystem der gespendeten Lebensmittel an die Kunden erläutert. Foto: Regina Besch

**Wochen  
KURIER**  
12. Dezember 2019

## Ein Besuch bei der Tafel

Bad Wörishofen – Eine Besichtigung des Bad Wörishofer Tafelvereins haben der Türkheimer Seniorenbeauftragte Hans Hassmann und seine Frau Inge sowie Tafel-Gründungsmitglied Regina Besch organisiert. Teilgenommen haben der Wiedergeltinger Bürgermeister Norbert Führer, Türkheims Bürgermeister Christian Kähler, der Türkheimer Altbürgermeister Silvius Bihler mit seiner Frau Helga, Herbert Stahlhut und seine Frau Toni vom Verschönerungsverein Bad Wörishofen und weitere Interessierte. Die Gründerin und Leiterin Ilse Westphal begrüßte die Besucher im „Tafelcafé“, das zu einem beliebten Kommunikationstreff geworden ist. Sie informierte die Gäste über die gut strukturierte Organisation der Tafel mit rund 60 Ehrenamtlichen, die Zusammensetzung der rund 300 Tafel-Kunden, die Voraussetzung zur Berechtigung eines Tafelausweises sowie über die vielen Lieferanten und Sponsoren aus der Region. Stolz erzählte Ilse Westphal auch über die weiteren Projekte, die zur Tafel gehören, wie das Medikamenten-Projekt, das Kinderhygiene-Projekt, das Brillen-Projekt, die Kino-Gutscheinaktion sowie die Zuschüsse zu bestimmten Kleidungsstücken und Gegenständen des täglichen Gebrauchs. Dann wurden der Verkaufsraum und die Lagerräume besichtigt sowie das Verteilungssystem der gespendeten Lebensmittel an die Kunden erläutert. Alle Besucher bedankten sich für die Besichtigungsmöglichkeit, denn sie waren beeindruckt zu erfahren, wie viel Arbeit hinter so einer Sozialeinrichtung steht, die im September 2005 gegründet wurde. Auf dem Bild zu sehen (v. links): Altbürgermeister Silvius Bihler mit seiner Frau Helga, Gründerin Ilse Westphal, Türkheims Bürgermeister Christian Kähler, Inge Hassmann und Wiedergeltingens Bürgermeister Norbert Führer.

